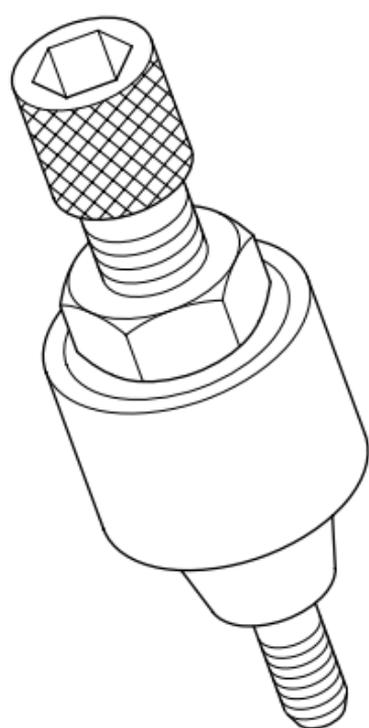
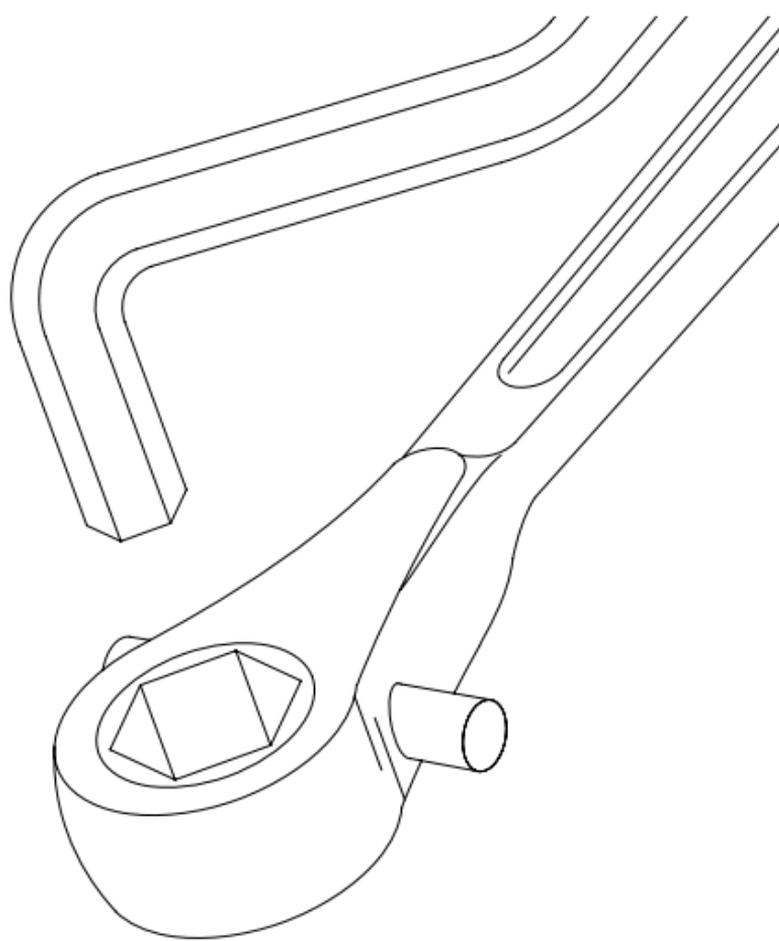


TITGEMEYER ^{GTO}



**Bedienungsanleitung
Handnietwerkzeug R1**

Zur Verarbeitung von
Blindnietmuttern

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	
1.1 Allgemeine Hinweise	2
1.2 Gerätebeschreibung	3
1.3 Sicherheitshinweise	4
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung....	5
1.5 Technische Daten	6
1.6 Lieferumfang	6
1.7 Lagerung	7
2. Bedienung	
2.1 Angaben zum Einsatzort	8
2.2 Bedienung.....	8
Arbeitsgang.....	8
2.3 Auswechseln des Gewindedornes.....	11
3. Pflege	
3.1 Pflege, Instandhaltung	12
4. Komplett Werkzeuge	13
4.1 Ersatzteilliste	13

1. Einleitung

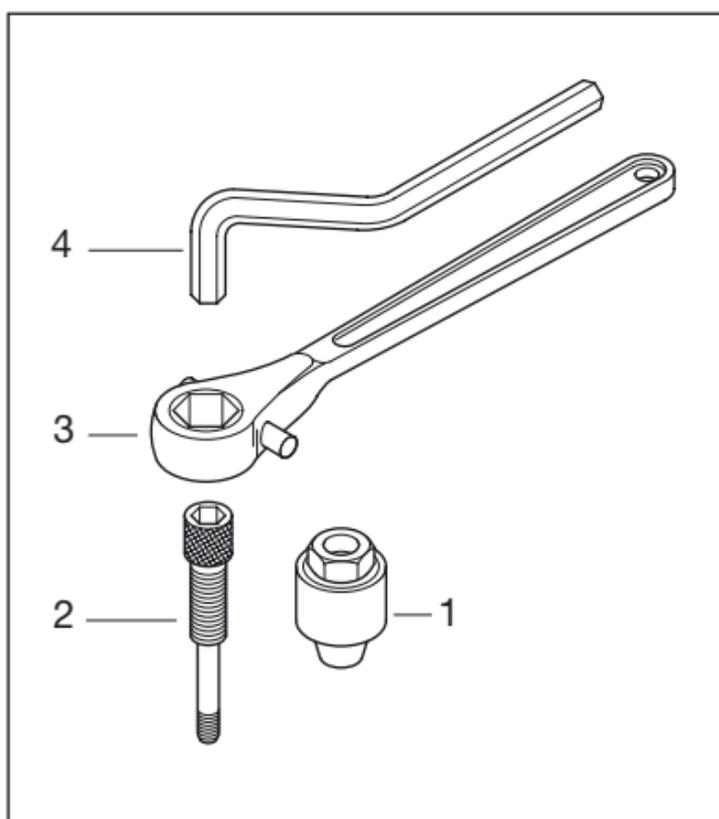
1.1 Allgemeine Hinweise

Bei der Konstruktion und der Herstellung dieses Gerätes wurden die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zum Schutz von Sache und Mensch beachtet.

Bevor das Handnietwerkzeug benutzt wird, ist diese Bedienungsanleitung zu lesen, die Hinweise und Sicherheitsangaben sind zu befolgen.

Fehlbedienungen des Nietwerkzeuges, die zur Beschädigung des Mechanismus führen, schließen eine Gewährleistung aus.

1.2 Gerätebeschreibung



Legende:

- 1 Werkzeugkörper*
- 2 einteiliger Gewindedorn*
- 3 Ratschenschlüssel*
- 4 Innensechskantschlüssel*

Der Werkzeugkörper (1) besteht aus zwei Losteilen und einem Schalenring. Das obere Losteil mit der Sechskantmutter führt in einem Gewinde den eingeschraubten einteiligen Gewindedorn (2). Das untere Losteil, kegelig geformt, dient als Gegenlager der Blindnietmutter beim Setzvorgang.

Durch Festhalten des einteiligen Gewindedorns (2) mit dem Innensechskantschlüssel (4) und Drehen des oberen Losteiles des Werkzeugkörpers mit dem Ratschenschlüssel (3) im Uhrzeigersinn wird der Gewindedorn durch den Werkzeugkörper hindurch zurückgezogen. Die auf dem Gewindedorn (2) aufgeschraubte Blindnietmutter wird zum unteren Losteil gezogen und gestaucht.

Nach Beendigung des Setzvorganges wird das Handnietwerkzeug aus der gesetzten Blindnietmutter ausgeschraubt.

1.3 Sicherheitshinweise

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole haben folgende Bedeutung:



Diese Anmerkung macht auf potentiell gefährliche Situationen aufmerksam und weist darauf hin, daß schwere Schäden an dem Gerät entstehen können.

- *Diese Anmerkung gibt nützliche Ratschläge und Hinweise zur Verbesserung der Leistung und Zuverlässigkeit des Gerätes.*

Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Handnietwerkzeug benutzen.

Vor dem Versand wurde das Handnietwerkzeug auf Funktion geprüft.

Das Handnietwerkzeug nur mit Original einteiligem Gewindedorn verwenden.

Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und sorgen Sie für gute Beleuchtung.

Seien Sie stets aufmerksam.

Beobachten Sie ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

- *Bei unsachgemäßer Reparatur oder Verwendung von fremden Ersatzteilen wird jede Verantwortung oder Haftung seitens des Herstellers abgewiesen.*

Das Gerät wird oft von mehreren Personen benutzt.

Prüfen Sie deshalb vor Arbeitsbeginn:

- das Gerät auf äußere Beschädigungen,
- auf Leichtgängigkeit des Werkzeugkörpers,
- auf Beweglichkeit des Gewindedorns oder des Gewindedornlagers beim Einschrauben in den Werkzeugkörper.

- *Verwenden Sie nur den im Lieferumfang aufgeführten einteiligen Gewindedorn.*

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Handnietwerkzeug R1 ist ausgelegt für die Verarbeitung von Blindnietmuttern.

Jegliche andere Verwendung ist unzulässig und möglicherweise gefährlich.

Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden.

Für jede Gewindegröße sind die passenden einteiligen Gewindedorne zu benutzen.

(Kap. 1.6 Lieferumfang)

1.5 Technische Daten

Gerätetyp: R1

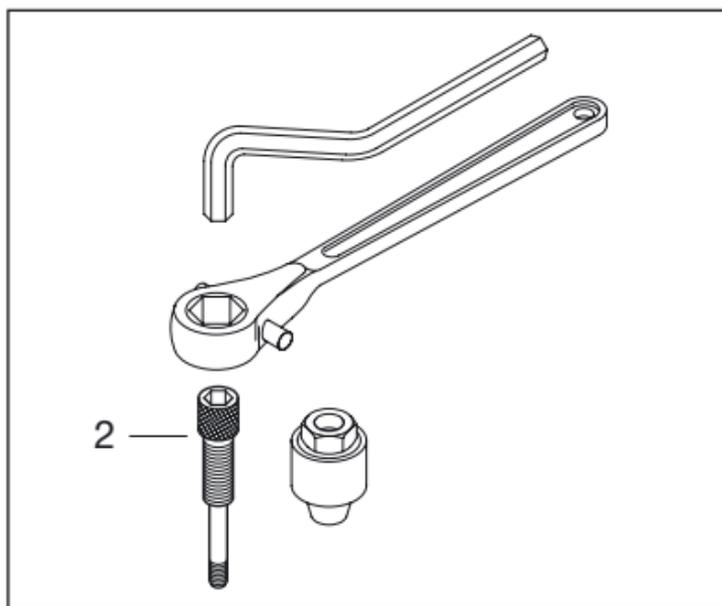
Höhe:	50 mm
Breite:	250 mm
Gewicht: ca.	0,9 kg

Arbeitsbereich

Blindnietmuttern:

Aluminium	M4 ... M12
Stahl und Messing	M4 ... M10
Edelstahl	M4 ... M6

1.6 Lieferumfang



Erstausstattung:

Gewinde \varnothing	einteiliger Gewindedorn (2)
M 4	●
M 5	●
M 6	●
M 8	●
M 10	●
M 12	●

● Erstausstattung

1.7 Lagerung

Handnietwerkzeug nach jedem Gebrauch säubern.

Gewindedorn, Gewindedornlager, Werkzeugkörper und Ratschenschlüssel nach der Säuberung mit säurefreiem Öl leicht benetzen und staubfrei lagern.



Beschädigten Gewindedorn sofort austauschen (Kap. 4 Ersatzteile).

Nur Original-Ersatzteile verwenden.

2. Bedienung

2.1 Angaben zum Einsatzort

Das Handnietwerkzeug benötigt keine Fremdenergie und kann daher in allen Bereichen der mechanischen Fertigung eingesetzt werden.

Die Arbeitslage ist beliebig.

Die UVV (Unfallverhütungsvorschriften) beachten.



Das Nietwerkzeug muß im rechten Winkel auf die zu nietende Werkstückoberfläche aufgesetzt werden.

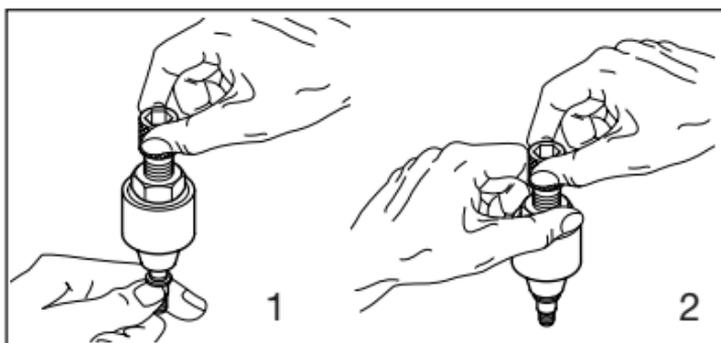
2.2 Bedienung – Arbeitsgang

Vorbereitungen:

Handnietwerkzeug überprüfen.

Klemmbereich entsprechend der zu vernietenden Materialstärken bestimmen und geeignete Blindnietmutter bereitlegen.

Arbeitsgang:



1. Blindnietmutter auf den Gewindedorn aufschrauben (1)

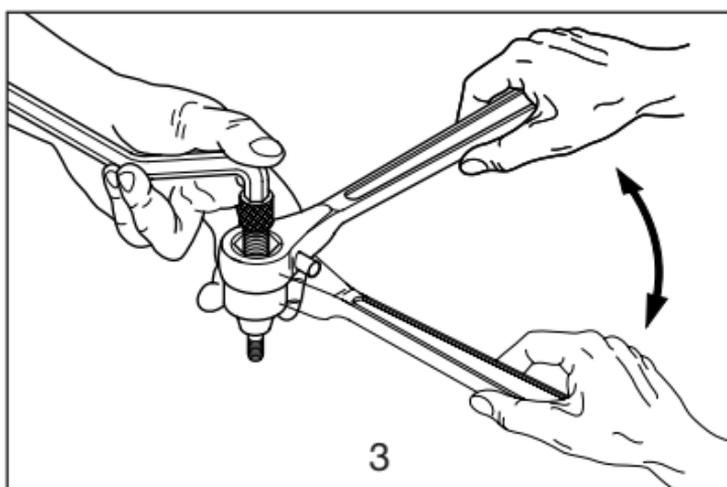
→ *Der Gewindedorn muß die gesamte Länge der Blindnietmutter erfassen. Blindnietmuttern mit geschlossenem Schaft bis zum Anschlag aufschrauben.*

2. Sechskantmutter des Werkzeugkörpers festhalten und den Gewindedorn soweit zurückdrehen bis der Kopf der Blindnietmutter am Werkzeugkörper anliegt (2).
3. Aufgeschraubte Blindnietmutter in die vorbereitete Bohrung einführen.



Die Größe der Bohrung ist den Katalogangaben des Herstellers zu entnehmen. Falsche Bohrungsdurchmesser führen zu fehlerhaften Nietungen.

→ Nietwerkzeug im rechten Winkel zur Werkstückoberfläche halten.

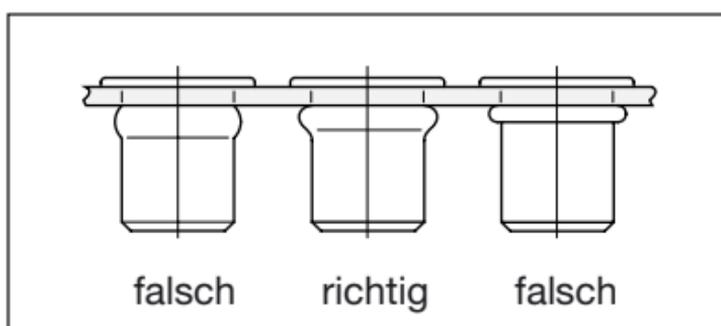


4. Ratschenschlüssel über die Sechskantmutter des Werkzeugkörpers stecken.

Innensechskantschlüssel in den Innensechskant des Gewindedornes stecken.

Mit einer Hand den Innensechskantschlüssel festhalten und mit der anderen Hand den Ratschenschlüssel im Uhrzeigersinn drehen (3).

Mit mehreren Hüben wird die Blindnietmutter gesetzt.



→ Die Aufstauchung der Blindnietmutter soll birnenförmig sein.



Wird die Blindnietmutter zu sehr gestaucht oder der Gewindedorn überdreht, kommt es zu Beschädigungen des Gewindes in der Blindnietmutter oder zu einer Beschädigung des Gewindedornes.

5. Nach dem Setzvorgang Umschaltknopf des Ratschenschlüssels betätigen und Ratschenschlüssel um mindestens 1/2 Umdrehung zurückdrehen.

Die Sechskantmutter des Werkzeugkörpers wird gelockert.



Wird die Sechskantmutter des Werkzeugkörpers nicht gelockert und der Gewindedorn mit dem Innensechskantschlüssel mit Gewalt herausgedreht, kann es zum Mitdrehen der gestauchten Blindnietmutter kommen und eventuell durch Torsion zum Bruch des Gewindedornes.

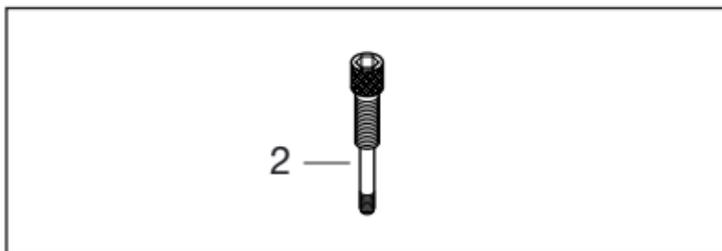
6. Innensechskantschlüssel und Ratschenschlüssel abnehmen.

Werkzeugkörper mit Gewindedorn von Hand aus der gesetzten Blindnietmutter herausdrehen.

Der Arbeitsgang ist beendet.

- *Gewindedorn in regelmäßigen Abständen und nach jedem Arbeitsende mit einem Tropfen Öl benetzen.*

2.3 Auswechseln des Gewindedornes



Einteiliger Gewindedorn (M 4 ... M 12)

1. Gewindedorn (2) aus dem Werkzeugkörper herausdrehen.
2. Neuen Gewindedorn mit einem Tropfen Öl benetzen und in den Werkzeugkörper eindrehen.

3. Pflege

3.1 Pflege, Instandhaltung

→ *Instandhaltung, Wartung und Prüfung von Geräten sind fachgerecht auszuführen.*



Nach den Arbeiten darf bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine Gefahr für den Benutzer bestehen.

Das Handnietwerkzeug für Blindnietmuttern bedarf keiner besonderen Pflege.

Folgende Arbeiten werden jedoch empfohlen:

Je nach Einsatzart und Gebrauch das Gerät säubern und auf mechanische Defekte kontrollieren.



*Bei Säuberungsarbeiten keine aggressiven oder alkoholischen Reinigungsmittel oder brennbare Flüssigkeiten verwenden. **Brandgefahr!***

Schadhafte oder verschlissene Teile ersetzen oder das Gerät in die Abteilung Instandsetzung geben.

Nur geeignetes Werkzeug verwenden.



Nur Original-Ersatzteile verwenden. Bei unsachgemäßer Reparatur oder Verwendung von fremden Ersatzteilen wird jede Verantwortung oder Haftung abgewiesen.

Nach einer Reinigung und bevor das Gerät für längere Zeit gelagert wird, alle metallischen Bauteile leicht einölen.

Gewindedorne in regelmäßigen Abständen mit einem Tropfen Öl benetzen.

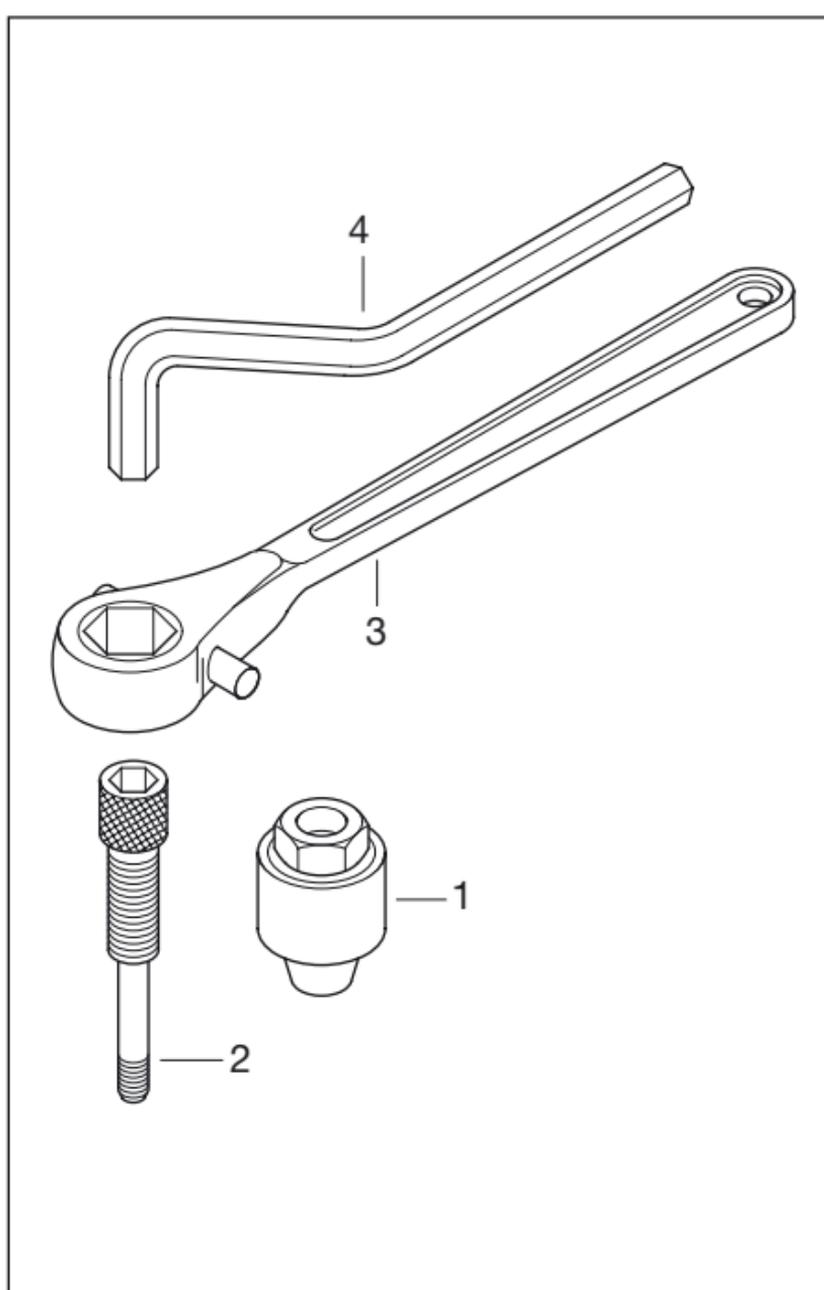
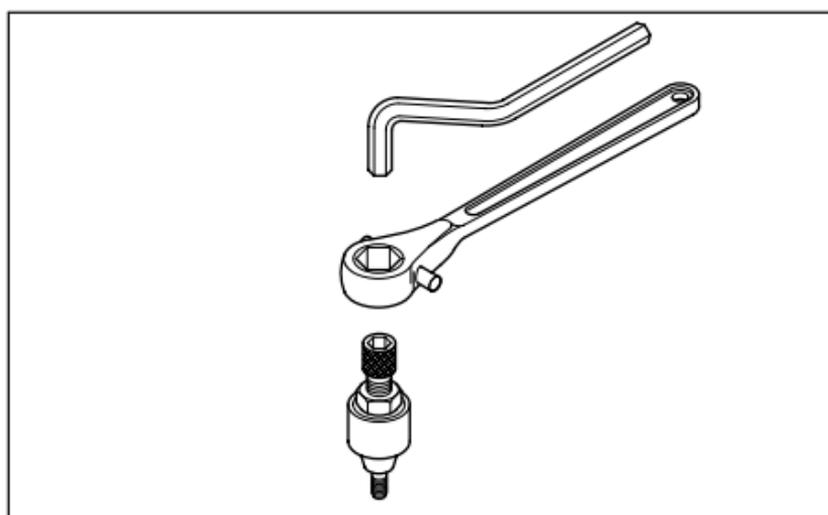
4. Komplett-Werkzeuge

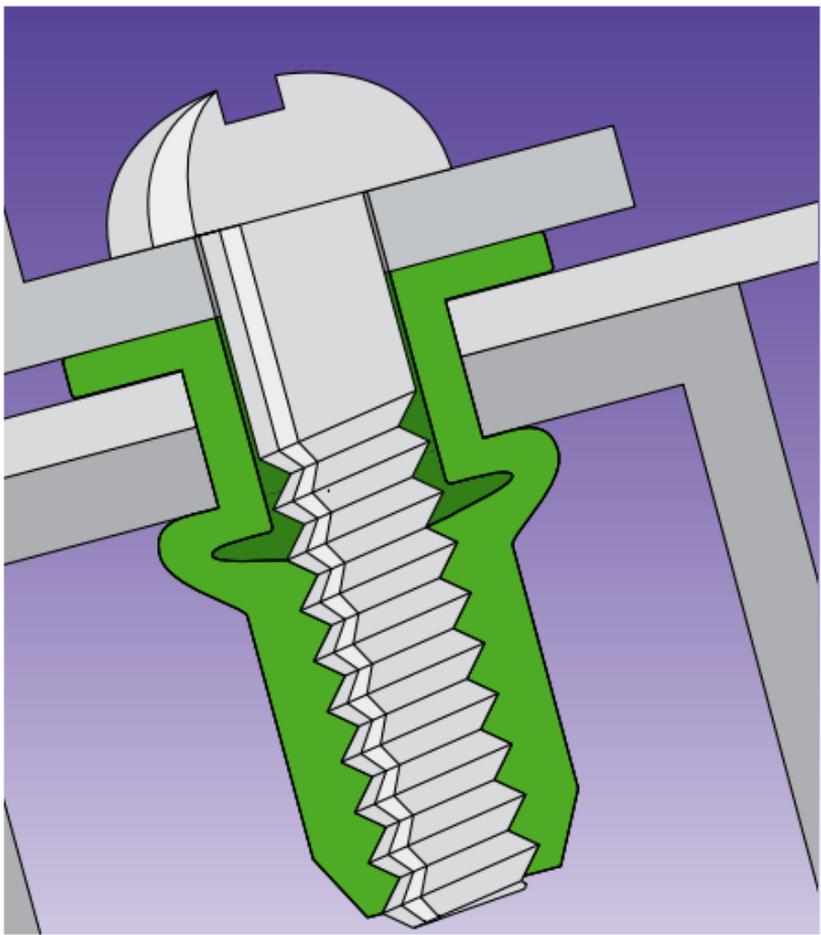
Bezeichnung	Artikel-Nr.
Werkzeug M 4	349 041 001
Werkzeug M 5	349 051 001
Werkzeug M 6	349 061 001
Werkzeug M 8	349 081 001
Werkzeug M 10	349 101 001
Werkzeug M 12	349 121 001

4.1 Ersatzteilliste

Pos.	Stk.	Bezeichnung	Artikel-Nr.
1	1	Werkzeugkörper für M 4	349 304 870
	1	Werkzeugkörper für M 5	349 305 870
	1	Werkzeugkörper für M 6	349 306 870
	1	Werkzeugkörper für M 8	349 307 870
	1	Werkzeugkörper für M 10	349 308 870
	1	Werkzeugkörper für M 12	349 323 870
2	1	einteiliger Gewindedorn M 4	349 047 870
	1	einteiliger Gewindedorn M 5	349 057 870
	1	einteiliger Gewindedorn M 6	349 320 870
	1	einteiliger Gewindedorn M 8	349 302 870
	1	einteiliger Gewindedorn M 10	349 303 870
	1	einteiliger Gewindedorn M 12	349 322 870
3	1	Ratschenschlüssel für M 4 – M 6	349 309 870
	1	Ratschenschlüssel für M 8 – M 12	349 310 870
4	1	Innensechskantschlüssel für M 4 – M 6	349 311 870
	1	Innensechskantschlüssel für M 8 – M 12	349 312 870

Technische Änderungen vorbehalten





 **Gebr. TITGEMEYER GmbH & Co. KG**

Hannoversche Str. 97

 (Navigation: Hettlicher Masch 2)

49084 Osnabrück, Germany

 Postfach 4320

49033 Osnabrück, Germany

Telefon: +49 (0)5 41/58 22-0

Telefax: +49 (0)5 41/58 22-491

E-Mail: vertrieb-b@titgemeyer.com

www.titgemeyer.com